

# Waisenhaus „Traunsee“

## News Nr. 70



Liebe Patinnen und Paten,  
liebe Mitglieder,  
liebe Gönner des Waisenhauses „Traunsee“ in Myanmar!

### 2. Generalversammlung

Am 21. Jänner fand die 2. Generalversammlung unseres Vereins statt. Folgende Veränderungen im Vorstand wurden einstimmig beschlossen: Da Erika Fink ihre Funktion als Kassierin zurückgelegt hat, wurde der bisherige Beisitzer Roland Drack zum Kassier bestellt. Neu aufgenommen wurde Frau Mag.a Ulrike Schmid-Klampfer als Referentin für Kommunikation & PR. Ein ausführliches Protokoll wird wie üblich mit der Einladung zur nächsten Generalversammlung versandt.

### Wir sind online

Unsere Homepage (derzeit noch ein „work-in-progress“ – also noch lange nicht fertig) ist unter <http://waisenhaus-traunsee.uskw.at> erreichbar. Anregungen und Rückmeldungen werden gerne entgegen genommen.

Auf Facebook sind wir unter <https://www.facebook.com/waisenhaustraunsee/> erreichbar. Wir freuen uns über ein „like“ – und noch viel mehr, wenn Sie unsere Seite teilen.

### Trainingsprogramme

Wir suchen nach Möglichkeiten, die Schulabgänger weiterzubilden und auf einen Beruf vorzubereiten sowie ggf. auch ein Universitätsstudium zu beginnen. Der Pastor hat an einer diesbezüglichen Fachschulung in Tachileik und Chiang Rai (Thailand) teilgenommen. Wir streben von hier aus eine Erasmus-Förderung der EU für Entwicklungsländer an für besonders Begabte.

### Gebäude in der Teeplantage

Die Halle in Mung Yung wurde fertiggestellt. Jetzt wird noch an der Servicehütte in der Teeplantage gearbeitet, dann ist das Projekt abgeschlossen.

### Rinder

Die Cebu-Rinder und die Wasserbüffel sind gesund, einige Kühe haben gekalbt, mehrere sind trächtig. Der Bestand beträgt derzeit 39 Kühe, 15 Stiere, 14 Wasserbüffel. Die Prognose für den Sommer lautet 100 Rinder insgesamt. Dann wäre der ursprüngliche Bestand wieder erreicht nach den Verlusten durch Krankheit und Wolf-Attacken. 16 unfruchtbare Kühe wurden verkauft. Es ist nicht geplant, Rinder zuzukaufen, eventuell soll der Bestand an Wasserbüffeln erhöht werden.

## Fischen

Viel Spaß hatten die Kinder bei einem Ausflug zum Fischen. Der Fluss wurde zunächst aufgestaut, dann wurden spezielle Wurzeln gesucht. Die wurden zerquetscht, der Wurzelsaft betäubt die Fische etwas, die dann leichter zu fangen sind. Anschließend gab es ein Picknick, bei dem die Fische verzehrt wurden. Wer wäre da nicht gerne dabei gewesen!

## Feuer im Lahu-Dorf Nawng Te

Dieses Dorf liegt in der Nähe des Kachin-Dorfes Mung Yung, wo unsere Teeplantage errichtet wird. Es gibt dort einige Reisfelder, zu wenig um die Bevölkerung ausreichend zu ernähren. Im Jänner wurde das Dorf von einer verheerenden Brandkatastrophe heimgesucht. Fünf Häuser wurden ein Raub der Flammen. Wir kennen die genaue Brandursache nicht. Gekocht und geheizt wird im Wohnraum am offenen Feuer, es gibt keinen Kamin – „Rauchkuchl“, wie bei uns vor 200 Jahren. Die Dorfbewohner können zwar mit Feuer gut umgehen, aber es kann halt doch schnell etwas passieren. Es gibt auch keine Feuerwehr, nicht einmal ausreichend Löschwasser.

Die gesamte ohnehin bescheidene Habe der Betroffenen ist verbrannt einschließlich der Reisvorräte. Alle Dorfbewohner, auch aus Mung Yung, haben zusammen geholfen und verhindert, dass nicht noch mehr Häuser verbrannt sind. Sogar aus der 40 km entfernten Stadt Kyaing Tong sind Helfer gekommen. Wir haben natürlich spontan Hilfe angeboten. Der Bürgermeister hat aber dankend abgelehnt. Es geht um manuelle Hilfe beim Wiederaufbau, das schaffen sie schon selbst. Wir stehen natürlich bereit, wenn es um finanzielle Hilfe geht, und haben gebeten uns zu informieren.

Aus Nawng Te stammen 6 Kinder, die wir in unserem Waisenhaus haben. Ein Mädchen, die Bawk Mai, ist selbst betroffen, das Haus ihrer Eltern ist abgebrannt. Dem Pastor haben wir sofort versichert, dass sie sich keine Sorgen machen muss, sie bekommt im Waisenhaus alles was sie braucht und kann auch ungestört die Schule weiter besuchen. Sehr berührend war es, dass eine Frau von der Akha Volksgruppe im Waisenhaus MMK 50.000 (€ 30,--) abgegeben hat – alles was sie an Ersparnissen hatte.

Mit herzlichen Grüßen

VWTM Verein zur Unterstützung des Waisenhauses „Traunsee“ in Myanmar

Ewald Fink, Obmann  
4801 Traunkirchen  
Tel. 07617 2496  
E-Mail: [ewald.fink@aon.at](mailto:ewald.fink@aon.at)

Ulrike Schmid-Klampfer, PR  
4813 Altmünster  
Tel. 0680 126 5757  
E-Mail: [uskw@uskw.at](mailto:uskw@uskw.at)

Homepage: <http://waisenhaus-traunsee.uskw.at>

Facebook: <https://www.facebook.com/waisenhausstraunsee/>

Traunkirchen, am 20. Februar 2020

Spendenkonto wie bisher:  
IBAN: AT77 3451 0000 0591 6242, BIC: RZOOAT2L510